

# Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Raths der Stadt Leipzig.

Nº 131.

Donnerstag den 10. Mai.

1860.

## Aufforderung.

Es ist der unterzeichneten Kreis-Direction daran gelegen, den Schreiber der nachstehenden facsimilierten Handschrift, welcher in einem an eine hochstehende Person in Dresden gerichteten pseudonymen Brief verschiedene Anschuldigungen gegen hiesige Communalbeamte ausgesprochen hat, kennen zu lernen, und sie sichert daher jedem, welcher hierüber mündlich oder schriftlich solchen Aufschluß zu geben im Stande ist, daß der betreffende Schreiber mit Sicherheit ermittelt wird, eine Belohnung von

zwanzig Thalern,

auch auf Verlangen Verschweigung seines Namens, soweit Solches mit dem Interesse einer etwa gegen den Autor des Briefes wegen Verläumding oder sonst einzutretenden Untersuchung vereinbar ist, zu.

Die Linie kann immer wieder ohne Nachmühle  
den Traumwandler leicht Greifen, aber mit dem Gelde  
nur aus erfolglosem Bezug zu.

Der Generalzugriff braucht unbedingt die Pausa  
nun auf mir, auf Raum ist auf mich gegen  
Möglichkeit.

Leipzig am 9. Mai 1860.

Königliche Kreis-Direction.

v. Burgsdorff.

v. Abendroth.

## Erinnerung an Abführung der Grundsteuern.

Der am 1. Mai d. J. fällige zweite Termin der Grundsteuern ist nach der zu dem Finanzgesetze vom 12. August 1858 erlassenen Ausführungs-Berordnung von demselben Tage mit

Zwei Pfennigen von jeder Steuer-Einheit

zu entrichten.

Die betreffenden hiesigen Steuerpflichtigen werden daher hierdurch aufgefordert, ihre Steuerbeiträge von diesem Tage an und spätestens binnen 14 Tagen nach demselben bei der Stadt-Steuer-Einnahme allhier pünktlich zu bezahlen, indem nach Ablauf dieser Frist, gesetzlicher Vorschrift gemäß, sofort executive Zwangsmittel gegen die Restanten eintreten müssen. Zugleich wird noch bemerkt, daß die städtischen Schos- und Communalgesälle für diesen Termin nach demselben Betrage, wie in dem ersten Termine dieses Jahres, zu bezahlen sind.

Leipzig, den 4. Mai 1860.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Berger.

## Bekanntmachung.

Nach bei uns gemachter Anzeige des Herrn Philipp Asmus allhier, als Generalagenten der Feuerversicherungs-Gesellschaft „Deutscher Phönix“ zu Frankfurt a/M., hat der bisher für den hiesigen Stadtbezirk verpflichtete Specialagent gedachter Gesellschaft als

Herr August Leberecht Zeidler

seine Funktion niedergelegt.

Leipzig, am 5. Mai 1860.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Berger.

Günther.

## Morgen Freitag den 11. Mai d. J. Abends 1/2 Uhr

öffentliche Sitzung der Stadtverordneten im gewöhnlichen Locale.

Tagesordnung: Gutachten des Ausschusses zum Bau-, Oekonomie- und Forstwesen; betreffend:

- a) Reparaturen an der städtischen Ziegelscheune;
- b) die zeitweilige unentgeltliche Überlassung der sogenannten Gerichshainer Platten an Herrn Ritter-guts-pächter Claus in Gunnersdorf zur Urbarmachung; eventuell
- c) Verlegung der Pulverhäuser.